

Benedikt XVI, 16. Mai 2008

**Gebet zu  
Unserer Lieben Frau  
von Sheshan, China**

zum

Weltgebetstag für die Kirche in  
China am 24. Mai

**1** Heilige Jungfrau Maria, Mutter des menschengewordenen Wortes Gottes und unsere Mutter, du wirst im Heiligtum von Sheshan als „Hilfe der Christen“ verehrt, auf dich schaut mit Andacht und Liebe die ganze Kirche in China, zu dir kommen wir heute, um dich um deinen Schutz anzuflehen.

**2** Richte deine Augen auf das Volk Gottes und führe es mit mütterlicher Sorge auf den Wegen der Wahrheit und der Liebe, damit es unter allen Umständen Sauerteig für ein harmonisches Zusammenleben aller Bürger sei.

**3** Bereitwillig hast du in Nazareth dazu Ja gesagt, dass der Ewige Sohn Gottes in deinem jungfräulichen Schoß Fleisch annehme und so das Werk der Erlösung in der Geschichte beginne. Mit großer Hingabe, bereit, deine Seele vom Schwert des Schmerzes durchdringen zu lassen, hast du dann an diesem Werk der Erlösung mitgewirkt bis zu jener äußersten Stunde des Kreuzes, als du auf Golgota aufrecht stehen bliebst neben deinem Sohn, der starb, damit die Menschheit lebe.

**4** Von da an bist du auf neue Weise zur Mutter all jener geworden, die im Glauben deinen Sohn aufnehmen und bereit sind, ihm zu folgen und sein Kreuz auf die Schultern zu nehmen. Mutter der Hoffnung, die du in der Dunkelheit des Karsamstags mit unerschütterlichem Vertrauen dem Ostermorgen entgegengegangen bist, schenke deinen Kindern die Fähigkeit, in jeder Situation, mag sie auch noch so düster sein, die Zeichen der liebenden Gegenwart Gottes zu erkennen.

**5** Unsere Liebe Frau von Sheshan, unterstütze den Einsatz all derer, die in China unter den täglichen Mühen weiter glauben, hoffen und lieben, damit sie sich nie fürchten, der Welt von Jesus und Jesus von der Welt zu erzählen. An der Statue, die über dem Heiligtum thront, hältst du deinen Sohn hoch und zeigst ihn der Welt mit ausgebreiteten Armen in einer Geste der Liebe. Hilf den Katholiken, stets glaubwürdige Zeugen dieser Liebe zu sein, indem sie mit dem Felsen Petrus vereint bleiben, auf den die Kirche gebaut ist.

**Mutter von China und von Asien,  
bitte für uns jetzt und immerdar.  
Amen!**

*Mutter des Himmels,  
höre die Stimme deiner Kinder,  
die demütig deinen Namen anrufen.*

*Jungfrau der Hoffnung,  
dir vertrauen wir den Weg der Glaubenden  
im ehrwürdigen Land China an.  
Wir bitten dich, dem Herrn der Geschichte das  
Leid und die Mühen, das Flehen und die  
Erwartungen der Gläubigen, die zur dir rufen,  
vorzustellen, o Königin des Himmels!*

*Mutter der Kirche,  
dir weihen wir die Gegenwart und die Zukunft  
der Familien und unserer Gemeinschaften.  
Bewahre sie und unterstütze sie bei der  
Versöhnung unter den Schwestern und Brüdern  
und im Dienst an den Armen, die deinen Namen  
preisen, o Königin des Himmels!*

*Trösterin der Betrübten,  
an dich wenden wir uns, weil du die Zuflucht  
derer bist, die in der Prüfung weinen. Wache  
über deine Kinder, die deinen Namen loben,  
mache, dass sie vereint das Evangelium  
verkünden. Begleite ihre Schritte für eine  
brüderlichere Welt, gib, dass sie allen die  
Freude der Vergebung bringen, o Königin des  
Himmels!*

*Maria, Hilfe der Christen,  
für China erbitten wir von dir Tage des Segens  
und des Friedens. Amen!*

Gebet von Papst Franziskus  
in seinem Brief an die katholische Kirche Chinas 26.9.2018



Gebete zum  
**Weltgebetstag**  
für die Kirche in China

24. Mai

## **Gebet für China**

*Himmlicher Vater, Schöpfer der Welt und  
Lenker der Geschichte, du liebst alle  
Völker. Unsere Schwestern und Brüder in  
China haben eine lange Zeit leidvoller  
Prüfungen durchgestanden und dabei das  
Zeugnis der Treue zu Christus und seiner  
Kirche gegeben.*

*Wir bitten dich, mach sie im Glauben fest,  
in der Hoffnung beständig und in der  
Liebe stark, damit durch ihr Zeugnis  
immer mehr Menschen den Weg zu  
Christus finden. Herr Jesus Christus,  
durch dein Leben, Sterben und  
Auferstehen hast du die Welt erlöst.*

*Wir bitten dich, sende dem chinesischen  
Volk deinen Heiligen Geist, dass es die  
Frohbotschaft annehme und so an der  
Neuordnung der Welt mitwirke. Darum  
bitten wir durch die Fürbitte Mariens, der  
Patronin Chinas, und der Heiligen  
Märtyrer dieses Landes. Amen.*

Bischof Michael Yeung Ming-cheung,  
Hongkong (+2019)